

Trakl, Georg: Entlang (1900)

- 1 Geschnitten sind Korn und Traube,
2 Der Weiler in Herbst und Ruh.
3 Hammer und Amboß klingt immerzu,
4 Lachen in purpurner Laube.
- 5 Astern von dunklen Zäunen
6 Bring dem weißen Kind.
7 Sag wie lang wir gestorben sind;
8 Sonne will schwarz erscheinen.
- 9 Rotes Fischlein im Weiher;
10 Stirn, die sich fürchtig belauscht;
11 Abendwind leise ans Fenster rauscht,
12 Blaues Orgelgeleier.
- 13 Stern und heimlich Gefunkel
14 Läßt noch einmal aufschaun.
15 Erscheinung der Mutter in Schmerz und Graun;
16 Schwarze Reseden im Dunkel.

(Textopus: Entlang. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/35587>)